

weber.sys 983

Dränmatte 1,25 m

1,25 m breite Schutz- und Dränmatte für erdberührte Bauteile, z. B. Kellerwände, sowie als Schutzschicht für Abdichtungsmassen

Anwendungsgebiet

- als Abdichtungsschutz
- als Vertikaldränage

Produkteigenschaften

- 3- schichtig
- hohe Druckbeständigkeit
- große Abflussspende

Anwendungsgebiet

weber.sys 983 dient als Schutz und Vertikaldränage erdberührter Bauteile bei der Wassereinwirkungsklasse: Nicht drückendes Wasser (W1.2-E), sowie als Schutzschicht für Abdichtungen gem. DIN 18533 bzw. Dickbeschichtungsrichtlinie.

Produktbeschreibung

weber.sys 983 ist eine 3-schichtige Matte aus Vlies, Noppenbahn und druckverteiler Gleitfolie nach DIN 4095.

Zusammensetzung

Noppenbahn: Polystyrol, Folie: PP, Vlies: PP/PE

Produkteigenschaften

hohe Druckbeständigkeit
bahnenförmig
vlieskaschiert
beständig gegenüber im Erdreich üblicherweise vorkommende Aggressivstoffe
3- schichtig
leichte Verlegung
große Abflussspende

Technische Werte

Breite	1,25 m
Länge	14 m
Abflussspende max.	2.8 l/s/m
Druckfestigkeit	500 kN/m ²

Qualitätssicherung

weber.sys 983 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

Allgemeine Hinweise

Zur Überleitung des anfallenden Dränwassers in die Ringdränage ist eine filterstabile Bodendränage anzulegen. Hierbei sind die Forderungen der DIN 4095, „Dränung baulicher Anlagen“, zu beachten.
Vor der Montage der Bahn muß die Abdichtung durchgetrocknet sein.
Baugrube innerhalb von 2 Wochen nach Aufbringen der Dränmatte verfüllen.

Untergrundvorbereitung

Die Drän-Schutzmatte wird auf Betonuntergründen, oder Untergründen, die mit Bitumendickbeschichtung / Reaktivabdichtung abgedichtet wurden, aufgebracht.
Vor dem Anbringen des Elementes muss die Abdichtung ausreichend fest und durchgetrocknet sein.

weber.sys 983

Dränmatte 1,25 m

Verarbeitung

Verarbeitung:

Die Drän-Schutzmatte wird vor der Verarbeitung auf die erforderliche Länge zugeschnitten. Diese ist so zu bemessen, dass die Dränmatte den kompletten erdberührten, senkrechten Bereich und den Fundamentvorsprung abdeckt, zuzüglich mindestens ca. 10 cm.

Die Verlegung erfolgt so, dass die vlieskaschierte Seite zum Erdreich zeigt und die druckverteilende Folie die Abdichtung berührt.

Die Dränelemente müssen hierbei mind. 5 cm überlappen. Das Filtervlies hat einen ausreichenden Überstand, um auf die benachbarte Bahn aufgelegt zu werden.

Die Dränmatte wird z.B. mit Hilfe des Klickprofils **weber.sys 983 A** oberhalb der Abdichtung fixiert, und am unteren Ende fachgerecht an die Ringdränage angeschlossen.

Die vlieskaschierte Seite zeigt dabei zum Erdreich, die druckverteilende Folie liegt auf der Abdichtung.

Verbrauch / Ergiebigkeit

ca. 1,05 m²/m²

Verpackungseinheiten

Gebinde	Abmessung	Einheit	VPE / Palette
Rolle	Länge: 14 m; Breite: 1,25 m	17,5 m ²	6 Stück

Produktdetails

Lagerung:

Bei vor UV-Einwirkung geschützter Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material lagerfähig.